

**DEPARTEMENT
GESUNDHEIT UND SOZIALES**

Kantonaler Sozialdienst

Fachstelle Alter und Familie

14. Mai 2024

Bergdietikon: Partizipation von Kindern und Jugendlichen

Kurzbeschreibung ¹

Wie soll Bergdietikon in Zukunft aussehen? Die Gemeinde befragt dazu alle Bevölkerungsgruppen. Auch Kinder und Jugendliche partizipieren an diesem Entscheidungsprozess. Viele Vorschläge, Ideen und Visionen entwickelten sie bereits im Rahmen einer Schulprojektwoche und eines Filmprojekts.

Ausgangslage

Die Gemeinde Bergdietikon, mit rund 3'000 Einwohnerinnen und Einwohnern, befasst sich seit 2018 mit der Totalrevision der Bau- und Nutzungsordnung (BNO). Die Bevölkerungszahl der Gemeinde wächst, doch die bebaubare Fläche schrumpft. In welche Richtung soll sich das Dorf entwickeln? Für diesen Entscheidungsprozess will der Gemeinderat alle Bevölkerungsgruppen einbeziehen – insbesondere auch die Kinder und Jugendlichen, auf die sich die Folgen der BNO langfristig auswirken.

Die Partizipation der Kinder und Jugendlichen ist innerhalb der technischen Materie der BNO-Revision nicht denkbar. Es braucht parallel dazu stufengerechte Projekte.

Realisierung der Projekte

Die für das Ressort Bildung zuständige Gemeinderätin konnte das Partizipationsprojekt für Kinder und Jugendliche breit abstützen: Das Budget setzte sich zusammen aus Gemeinde- und Kantonsbeiträgen. Der Kanton Aargau fördert verschiedene Angebote und Projekte zur Partizipation und politischen Bildung von Kindern und Jugendlichen.

Für die Konzeptentwicklung arbeitete die Gemeinderätin mit der Organisation KinderKraftWerk zusammen. Diese berät Gemeinden hinsichtlich der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei (infra)strukturellen Gestaltungsprozessen.

Es kristallisierten sich zwei Projekte heraus: Eine Schulprojektwoche mit Kindergarten- und Schulkindern sowie ein Filmprojekt mit Jugendlichen:

Im August 2020 realisierten zwölf Bergdietiker Jugendliche, professionell unterstützt durch das Team der Videoproduktionsfirma Lichterloh und den Leiter des Jugendtreffs, den Film "teilnehmen – mitreden – mitgestalten". Darin setzten sie sich mit der Bau- und Nutzungsordnung auseinander und formulierten Gedanken und Wünsche zu ihrer Wohngemeinde. Beispielsweise für bauliche Verbesserungen des Jugendtreffs und von Aussenräumen.

Im Frühjahr 2021 fand dann die Projektwoche statt, in der sich insgesamt 300 Kindergarten- und Schulkinder in ihren Klassen mit den Themen Schulweg, Natur, Umwelt und Freizeit befassten. Ihre Erfahrungen und Ideen konkretisierten sie mit Plakaten und selbst gebauten Modellen, die sie in der Aula ausstellten. Beispiele von Ideen und Träumen sind ein Schwimmbad, eine Rutschbahn durchs Dorf oder eine Seilbahn über den Egelsee.

Aufgrund der Coronapandemie konnten Ausstellung und Filmvorführung nur im kleinen Rahmen stattfinden. Die gut dokumentierten Erkenntnisse dieser Projekte nimmt der Gemeinderat im Verlauf des Jahres 2024 wieder auf. Es findet derzeit (im Mai 2024) eine Bevölkerungsumfrage zur Weiter-

¹ Interview und Text: Pascale Gmür

entwicklung von Bergdietikon statt. Sowohl die Ergebnisse der Umfrage wie auch der Kinder- und Jugendprojekte will der Gemeinderat in die Totalrevision der BNO einfließen lassen.

Herausforderungen

- Budget: Für die Projekte zur Partizipation der Kinder und Jugendlichen brauchte es externe fachliche Unterstützung. Die Gemeinde konnte das eigene Budget entlasten, da sie vom Kanton einen Förderbeitrag erhielt.
- Integration ins Schulprogramm: Wichtig war die frühzeitige Planung der vielschichtigen Schulprojektwoche. Die Lehrerinnen und Lehrer leiteten die Woche mit den insgesamt 300 Kindern in Zusammenarbeit mit der Organisation KinderKraftWerk.
- Jugendliche gewinnen: Der Aufruf für das Filmprojekt stiess auf weniger Resonanz als erwartet. Es war schwierig, die schliesslich zwölf teilnehmenden Jugendlichen zu finden.
- Ideen umsetzen: Die Kinder und Jugendlichen sollen möglichst bald sehen, was mit ihren Ideen geschieht. Bisher konnte die Gemeinde einige Wünsche umsetzen, beispielsweise grössere Fussballtore und eine Flutlichtanlage vor der Turnhalle. Grundsätzlich ist es eine besondere Herausforderung, die Wünsche und Visionen der Kinder und Jugendlichen in die politische Realität zu übersetzen.

Wirkung der Projekte auf Kinder und Jugendliche

- Eigene Lebenswelt steht im Zentrum: Die Kinder und Jugendlichen erhalten die Möglichkeit, Einblick in ihre Realität zu geben.
- Interessen formulieren: Die Teilnehmenden lernen, über ihren Wohnort nachzudenken, ihre Erfahrungen und Anliegen zu formulieren und zu vermitteln.
- Raum für Ideen: Die Kinder nutzten die Projektwoche, um ihre Ideen und Träume ungefiltert zu äussern. Die Jugendlichen verhielten sich kontrollierter, indem sie bei den Ideen deren Machbarkeit berücksichtigten.

- Spass beim Filmen: Die beteiligten Jugendlichen waren auch sehr an der Filmtechnik interessiert. Mit Begeisterung erzählten sie zu Hause vom Projekt.
- Politische Prozesse verstehen: Für das Filmprojekt recherchierten die Jugendlichen zur BNO auf der Verwaltung und erhielten Einblick in politische Prozesse.

Nutzen des Projekts für die Gemeinde

- Aufschlussreiche Informationen: Die Gemeinde erfährt auf unmittelbare Weise, was Kinder und Jugendliche bewegt. Der Ideenreichtum ist ein wertvolles Reservoir für die Zukunftsplanung.
- Sichtbare Teilhabe: Der Gemeinderat will alle Bevölkerungsgruppen an der BNO-Revision beteiligen. In Bezug auf die Kinder und Jugendlichen ist dies mit den beiden Projekten gelungen. Die eher trockene Materie der BNO hat auf überraschende Weise eine lebendige Dimension erhalten.
- Politische Sensibilisierung: Die Projekte beinhalten die Hoffnung, dass sich einzelne Teilnehmende später für die Gemeindepolitik interessieren.

Weitere Informationen

Gemeinde Bergdietikon

www.bergdietikon.ch

Kanton Aargau

Förderung von Angeboten und Projekten zur Partizipation und politischen Bildung von Kindern und Jugendlichen

www.ag.ch